

Technische Daten

Sicherheit und Umgebungsbedingungen

CE-Kennzeichnung	Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EC RoHS Richtlinie 2011/65/EU
Normen	EN-IEC 61010-2-032:2012 WEEE Richtlinie 2012/19/EU

Die Sicherheit dieses Produkts ist unter den folgenden Bedingungen gewährleistet:

Einsatzort	innen
Höhe über NN	bis zu 2000 m
Umgebungstemperaturen	-10 °C ... +55 °C
Lagertemperaturen	-20 °C ... +70 °C
Relative Luftfeuchte	5% ... 85%, ohne Betauung
Verschmutzungsgrad	2
Schutzart	IP20

Technische Kennwerte

Norm	IEC 61869-2:2012
Thermischer Bemessungs-Kurzzeitstrom	(I _{th}): 60 x I _{pr} / 1 s
Bemessungs-Stoßstrom (I _{dyn})	2,5 x I _{th}
Thermischer Bemessungs-Dauerstrom (I _{cth})	100%
Bemessungsisolationspegel	0,72/3/-kV
Bemessungsfrequenz	50/60 Hz
Isolierstoffklasse	E (120 °C)
Gehäusewerkstoff	PA 6.6, UL94: V2

Der Stromwandler ist nur für isolierte Primärleiter geeignet.

Typenspezifische technische Kennwerte

	SC30	SC40-B	SC40-C	SC50-E	SC50-L
Geeignet für Kabel-durchmesser (ø)	18 mm	18 mm	28 mm	42 mm	2x 42 mm
.../1A					
Länge der sekundären Leitungen für 0,5 mm ²	3 m	3 m	3 m	5 m	5 m
ungefähres Gewicht	200 g	360 g	310 g	525 g	725 g
.../5A					
Länge der sekundären Leitungen für 1,5 mm ²	/	0,5 m	0,5 m	3 m	3 m
ungefähres Gewicht	/	300 g	250 g	650 g	850 g

GMC-I Messtechnik GmbH behält sich ohne vorherige Ankündigung das Recht auf Produktänderungen zu Optimierungszwecken vor.

Sicherheitsanweisungen

Jegliche Einbau-, Inbetriebnahme- und Wartungsarbeiten an diesem Stromwandler dürfen nur von qualifizierten Elektrofachkräften durchgeführt werden, die mit den gültigen Sicherheitsvorschriften vertraut sind. Diese Anleitung setzt voraus, dass der Leser über ausreichend elektrotechnische Kenntnisse verfügt, um den Inhalt des Dokuments zu verstehen.

Allgemein

Die Kabelumbau-Stromwandler der Serie SC sind nur zum Messen in Wechselstromnetzen geeignet. Sie sind ausschließlich für die Montage an isolierten primären Leitern in wettergeschützter und trockener Umgebung ausgelegt.

Zeichenerklärung



Dieses Produkt wurde nach der Norm EN-IEC 61010-2-032:2012 entwickelt und erfüllt daher die Anforderungen der Niederspannungs-Richtlinie 2006/95/EC.



Schließen Sie dieses Gerät nicht an UNISOLIERTE GEFÄHRLICHE STROM FÜHRENDE Leitungen an oder trennen Sie es nicht von solchen. Das könnte zu Elektroschocks, Verbrennungen oder Lichtbogen-überschlag führen.



Lesen Sie diese Installationsanleitung vollständig durch, bevor Sie dieses Produkt installieren. Unsachgemäße Handhabung von elektrischen Anlagen kann zu Gesundheitsgefährdungen oder Lebensgefahr für Mensch oder Tier führen!



Der Sekundärkreis des Stromwandlers darf unter keinen Umständen geöffnet sein, wenn der Stromwandler geschlossen ist und Strom durch den Primärkreis fließt. Bei „Offenbetrieb“ des Stromwandlers können hohe Spannungen an den Sekundärklemmen induziert werden.



RoHS Richtlinie 2011/65/EU

GMC-I Messtechnik GmbH bestätigt, dass nur amtlich zugelassene Zulieferteile in unseren Erzeugnissen eingesetzt werden, deren technische Kennwerte die Vorgaben der EU Richtlinie zum eingeschränkten Gebrauch bestimmter Gefahrenstoffe erfüllen oder übertreffen.



WEEE Richtlinie 2012/19/EU

Das durchgestrichene Abfalleimer-Symbol gibt an, dass das Produkt nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Wenden Sie sich zur Entsorgung an eine offizielle Recyclingstelle.

Bedienungsanleitung



SC30, SC40-B/-C, SC50-E, SC50-L Kabelumbau-Stromwandler

3-349-781-01
2/3.17



Bitte lesen Sie die Installationsanleitung vor dem Gebrauch des Geräts vollständig durch!

Änderungen vorbehalten • Eine PDF-Version finden Sie im Internet

GMC-I Messtechnik GmbH
Südwestpark 15
90449 Nürnberg • Germany
Telefon +49 911 8602-111
Telefax +49 911 8602-777
E-Mail info@gossenmetrawatt.com
www.gossenmetrawatt.com

Vermeiden Sie stets das Arbeiten an Strom führenden Anlagenteilen.

Aufbauanleitung

Zur Montage der Kabelumbau-Stromwandler der SC Serie sind keine speziellen Werkzeuge erforderlich. Ziehen Sie die Installationsanleitung des Messgeräts hinzu, um den Stromwandler sachgemäß mit dem Messgerät zu verbinden.



Montage

Der Sekundärkreis des Stromwandlers darf unter keinen Umständen geöffnet sein, wenn der Stromwandler geschlossen ist und im Primärkreis Strom fließt. An den sekundären Leitungen können hohe Spannungen auftreten, wenn der Kreis offen ist.

1. Sorgen Sie bei der Montage, Wartung und Inspektion des Stromwandlers für eine sichere Arbeitsumgebung. Trennen Sie den Primärkreis von der Stromversorgung, falls nötig, und treffen Sie Vorkehrungen gegen versehentliche Aktivierung.
2. Stellen Sie die Stromflussrichtung des zu messenden Kabels fest. Es wird empfohlen, die P1-Seite mit der Stromquelle zu verbinden, und die P2-Seite mit dem Verbraucher. Wenn der Stromwandler derart installiert wurde, zeigt der Pfeil auf dem Stromwandler die Stromflussrichtung an.
3. Öffnen Sie den Stromwandler und legen Sie ihn mit Hilfe der Kabelbinder an das Kabel an. Achtung: Schließen Sie den Stromwandler nicht. Ansonsten können hohe Spannungen an den offenen sekundären Leitern auftreten!

Achtung

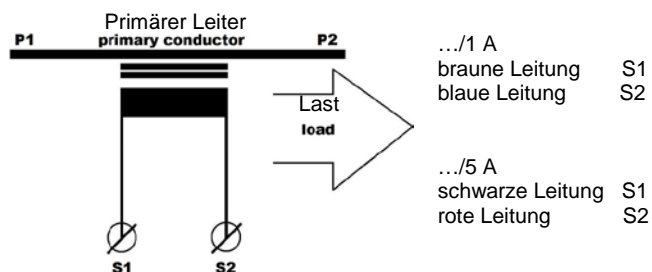
Berühren Sie die Kernoberflächen nicht mit der Hand. Der Handschweiß könnte den Kern beschädigen. Vermeiden Sie auch Staub auf den Kernoberflächen.

Montage des SC50

Beim SC50-E und SC50-L kann der obere Teil des Wandlers vollständig entfernt werden, was die Installation des Wandlers zusätzlich erleichtert. Achtung: Vergewissern Sie sich, dass die beiden Wandlerteile miteinander verbunden sind, bevor Sie diese trennen. Wenn Sie die Wandlerteile vertauschen, kann die Messkategorie nicht gewährleistet werden.

4. Schließen Sie die sekundären Leiter (S1, S2) an den Niedervolt-Stromeingang des Messgeräts an (z. B. Strommessgerät oder Stromeingang eines kWh-Zählers).
5. Schließen Sie den Stromwandler erst, wenn Sie sichergestellt haben, dass die sekundären Leitungen mit dem Stromeingang des Messgeräts verbunden sind. Das Einrasten des Verschlusses ist durch ein „Klick“ zu hören.
6. Aktivieren Sie gegebenenfalls den Primärkreislauf.
7. Prüfen Sie, ob der Stromwandler ordnungsgemäß installiert und geschlossen ist. Prüfen Sie, ob die Sekundärleitungen ordnungsgemäß und fest verbunden sind.

Schaltbild



Wartung und Inspektion

- Prüfen Sie, ob die sekundären Leitungen fest angeschlossen sind.
- Prüfen Sie, ob der Stromwandler ordnungsgemäß geschlossen ist.
- Prüfen Sie, ob der Stromwandler fest montiert wurde.
- Entfernen Sie grobe Verschmutzungen am Gehäuse. Kontakt mit Feuchtigkeit, insbesondere am Kern, ist zu vermeiden.

Achtung

Berühren Sie die Kernoberflächen nicht mit der Hand. Der Handschweiß könnte den Kern beschädigen.

Vorübergehende Trennung des Stromwandlers

Die sekundären Leitungen des Stromwandlers sind stets an eine niederohmige Last, wie z. B. ein Strommessgerät anzuschließen. Wenn keine Last verfügbar ist, wie z. B. bei Wartungsarbeiten, sind die sekundären Leitungen des Stromwandlers (die beiden sekundären Klemmen) kurzzuschließen.

Fehlerbeseitigung

(z. B. überraschende Messwerte, inkorrekte Werte, Verpolung)

- Überprüfen Sie die Einstellungen des Messgeräts anhand der zugehörigen Installationsanleitung.
- Prüfen Sie, ob der Stromwandler in der korrekten Stromrichtung am vorgesehenen Kabel angebracht ist.
- Prüfen Sie, ob der Stromwandler korrekt geschlossen ist.
- Überprüfen Sie den Wert der sekundären Bürde (Länge der sekundären Leitung / Durchmesser und Impedanz des Messgeräts). Der zulässige Höchstwert der Bürde ist dem Produktdatenblatt zu entnehmen.
- Sollten die vorgenannten Punkte nicht zur Lösung des Problems geführt haben, prüfen Sie bitte sorgfältig, ob Staub oder andere Schmutzpartikel zwischen den beiden Teilen des Kerns vorliegen. Bei Verschmutzungen lassen sich die Kernoberflächen mit einem fusselfreien Tuch reinigen und anschließend mit einer äußerst dünnen Schicht säurefreien Erdölgels (Vaseline) schützen.

Achtung

Bitte beachten Sie stets die Abbauanweisungen bei der Umpolung des Stromwandlers.



Abbauanleitung

Es sind nur Werkzeuge zum Entfernen der Kabelbinder erforderlich.

1. Sorgen Sie für eine sichere Arbeitsumgebung während des Abbaus des Stromwandlers. Trennen Sie gegebenenfalls den Strom vom Primärkreis und stellen Sie sicher, dass dieser nicht versehentlich wieder aktiviert werden kann. Öffnen Sie den Stromwandler. Trennen Sie die Sekundärleitungen vom Messgerät.
2. Entfernen Sie die Kabelbinder. Achten Sie darauf, dass die Isolierung des Primärleiters dabei nicht beschädigt wird. Trennen Sie den Stromwandler ab.
3. Aktivieren Sie gegebenenfalls den Primärkreis.

Recycling

Wenn das Produkt das Ende seiner Produktlebenszeit erreicht hat, ist es dem Recycling-Kreislauf zuzuführen. Es darf nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden. Wenden Sie sich zur Entsorgung an eine offizielle Recyclingstelle.